



Geschäftszeichen: 2016_07_15_HHBUS
Az. behDSB:

Versions-Nr.: 01

Verfahrensbeschreibung – Teil A (öffentlich)

nach § 9 Absatz 1 Nummern 1 bis 7 HmbDSG

1. Name und Anschrift der Daten verarbeitenden Stelle (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 HmbDSG)

<u>Rechtliche Verantwortung</u> Universität Hamburg Präsidium Mittelweg 177 20148 Hamburg	
<u>Fachverantwortliche Stelle</u> Universität Hamburg Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Fachbereich Sozialwissenschaften Programmbereich Politikwissenschaft Professur für Politikwissenschaft, insb. Methoden der Politikwissenschaft Prof. Dr. Kai-Uwe Schnapp Allende-Platz 1 20146 Hamburg	<u>Fachverantwortliche Stelle</u> Universität Hamburg Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften WISO-Forschungslabor Von-Melle-Park 5 20146 Hamburg

2. Bezeichnung des Verfahrens und seine Zweckbestimmungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 HmbDSG)

2.1 Bezeichnung des Verfahrens

Hamburg-BUS 2016

2.1.1 Kurzbeschreibung des Verfahrens [optional, nicht vom Gesetzgeber gefordert]

Der Hamburg-BUS 2016 ist eine sozialwissenschaftliche Umfragestudie für Hamburg. Für den Hamburg-BUS werden Daten zu Einstellungen, Verhalten und Sozialstruktur einer repräsentativen Stichprobe von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern erhoben.

2.2 Zweckbestimmungen (umfassende, abschließende Aufzählung)

- Wissenschaftliche Forschung

3. Art der verarbeiteten Daten, Rechtsgrundlagen ihrer Verarbeitung oder die Ziele, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 HmbDSG)

3.1 Kreis der Betroffenen und Art der jeweils verarbeiteten personenbezogenen Daten

- Es werden keine personenbezogenen Daten nach § 5 Abs. 1 Satz 2 HmbDSG verarbeitet (Daten über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder Sexualleben)
- Es werden personenbezogene Daten nach § 5 Abs. 1 Satz 2 HmbDSG verarbeitet

personenbezogene Daten / Datenkategorien geordnet nach Betroffenengruppen (siehe Ziff. 4)	
A	Zufällig ausgewählte Besitzerinnen und Besitzer von Telefon-Festnetzanschlüssen mit Vorwahl aus dem Untersuchungsgebiet (040), die freiwillig an der telefonischen Umfrage teilnehmen (ab 16 Jahren)
A1	Telefonnummer
A2	Umfragedaten (Fragebogen wird nachgereicht)

3.2 Rechtsgrundlagen (ggf. differenziert nach der Art der verarbeiteten Daten)

- §27 HmbDSG Abs.1 und Abs. 3
- § 5 HmbDSG Abs. 1 Nr. 2

3.3 Herkunft der Daten (ggf. differenziert nach der Art der verarbeiteten Daten)

(nach § 18 Absatz 1 Nummer 3 HmbDSG) [optional, nicht vom Gesetzgeber gefordert]

- Zufallsbasierte Generierung von Festnetznummern nach dem Gabler-Häder-Verfahren
- Freiwillige Angaben im Rahmen der Befragung

4. Kreis der Betroffenen / Betroffenenengruppen

- A = Besitzerinnen und Besitzer von Telefon-Festnetzanschlüssen mit Vorwahl aus dem Untersuchungsgebiet (040)
- B = freiwillige Teilnehmerinnen und der Teilnehmer der Umfrage

5. (Kreis der) Empfängerinnen und Empfänger, die Daten erhalten können

(§ 9 Abs. 1 Nr. 5 HmbDSG)

5.1 Dritte Stellen (außerhalb der verantwortlichen Stelle nach Ziff. 1), die Daten erhalten

können - inkl. Zuordnung der Daten, die die jeweilige Stelle erhält

5.2 Auftragsdatenverarbeiter

- Eine Datenverarbeitung im Auftrag nach § 3 HmbDSG findet nicht statt
- Die gesamte Datenverarbeitung wird bei einem/mehreren externen Auftragnehmer/n durchgeführt
- Teile der Datenverarbeitung werden bei einem/mehreren externen Auftragnehmer/n durchgeführt
- Das Auftragsverhältnis ist schriftlich geregelt, § 3 HmbDSG i.V.m. §§ 7 und 8 HmbDSG werden beachtet

5.2.1 Namen und Anschriften der Auftragnehmer (AN)

Entfällt

5.2.2 Personenbezogene Daten auf die der AN zugreifen kann (ggf. differenziert nach AN)

Entfällt

5.3 Empfängerinnen und Empfänger innerhalb der Daten verarbeitenden Stelle, die andere Aufgaben wahrnehmen - inkl. Zuordnung der Daten, die die jeweilige Stelle erhält

Entfällt

6. (Beabsichtigte) Datenübermittlung an Stellen außerhalb Bundesrepublik Deutschland

(§ 9 Abs. 1 Nr. 6 HmbDSG i.V.m. § 17 Abs. 2 + 3 HmbDSG)

- eine Übermittlung nach § 17 Abs. 2 + 3 HmbDSG findet nicht statt
- eine Übermittlung nach § 17 Abs. 2 + 3 HmbDSG findet statt; folgende personenbezogene Daten werden an nachstehende Institutionen übermittelt:

Empfangende Institutionen / Stellen

(einschließlich vorhandener Rechtsgrundlagen und aller Zweckbestimmungen)

Entfällt

7. Fristen für die Sperrung und Löschung der Daten (§ 9 Abs. 1 Nr. 7 HmbDSG)

7.1 Fristen für die Sperrung der Daten

(ggf. differenziert nach der Art der verarbeiteten Daten)

- Sperrung: Bei Verweigerung der Teilnahme

7.2 Fristen für die Löschung der Daten

(ggf. differenziert nach der Art der verarbeiteten Daten)

- Löschung der Telefonnummer (Ziff. 3.1. A1) nach Projektende.
- Die Umfragedaten (Ziff. 3.1. A2) werden für wissenschaftliche Zwecke gesichert archiviert, sofern keine Gründe für eine Löschung sprechen.

Hinweis:

Die vorstehend genannten Informationen können auf Antrag von jeder Person beim behördlichen Datenschutzbeauftragten eingesehen werden (vgl. § 9 Absatz 3 Satz 2 HmbDSG).

- Die nachstehenden Angaben gemäß § 9 Absatz 1 Nummern 8 und 9 HmbDSG sollen ebenfalls auf Antrag einsehbar sein, da dadurch die Sicherheit des Verfahrens nicht beeinträchtigt wird.
(vgl. § 9 Absatz 3 Satz 2 HmbDSG)
- Die nachstehenden Angaben gemäß § 9 Absatz 1 Nummern 8 und 9 HmbDSG sollen nicht veröffentlicht werden, um die Sicherheit des Verfahrens nicht zu beeinträchtigen!
(vgl. § 9 Absatz 3 Satz 2 HmbDSG)

